

FC Lindau – Tischtennis

FC-Damen sichern frühzeitig den Klassenerhalt

Wer hätte das gedacht! Die Damenmannschaft des FC Lindau spielt auch in der nächsten Saison wieder in der Bezirksliga. Bereits drei Spieltage vor Saisonabschluss können Annika Hotze & Co. auch rechnerisch nicht mehr vom 6. Tabellenplatz verdrängt werden und sicherten sich somit frühzeitig den Klassenerhalt, der nach der deutlichen 4:8-Niederlage beim extrem starken TTC Hattorf und der ohne Spitzenspielerin Susanne Oppermann zustande gekommenen 2:8-Pleite beim spielfreudigen TTC Zorge zwischenzeitlich noch einmal in Gefahr zu geraten schien. Das 7:7 im Spiel gegen den Tabellennachbarn SV Scharzfeld brachte dann den noch fehlenden Punktgewinn ein. Nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln bauten Susanne Oppermann, Annika Hotze und Ricarda Wächter die Führung auf 4:1 aus, ehe die nie aufsteckenden Harzerinnen nicht zuletzt dank Lindauer Konditionsprobleme wieder herankamen. Die überragende Annika Hotze mit zwei weiteren Einzelsiegen und Susanne Oppermann sicherten aber das hochverdiente Unentschieden, während Susanne Iben zwar leer ausging, dabei allerdings zumindest zwei höchst unglückliche Niederlagen hinnehmen musste. Glückwunsch an dieser Stelle zum Klassenerhalt.

Bereits abgeschlossen hat die Saison auch die männliche Jugendmannschaft, die nach einer total verkorksten Rückrunde mit zwei überraschenden 7:5-Auswärtserfolgen in Dinkelhausen und Brunsen in der Kreisliga doch noch für einen versöhnlichen Saisonabschluss sorgte. Ebenfalls den Klassenerhalt gesichert hat auch die zweite Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse Ost A. Zu Beginn der Rückrunde mit den Routiniers Bruno Fahlbusch und Karl Wandt verstärkt, spielen seitdem der überragende Spitzenspieler Lutz Meinshausen und Youngster Alexander Schalcher groß auf und mussten sich im Jahr 2010 lediglich Tabellenführer Trögen-Üssinghausen 2 knapp mit 5:7 geschlagen geben, trotzten dem Tabellenzweiten TSV Suterode dagegen ein Unentschieden ab. Alle weiteren Partien wurden sogar gewonnen, darunter auch die Lokalderbies in Wachenhausen und Elvershausen.

Nicht böse über den bereits feststehenden Abstieg aus der Kreisliga wird dagegen die erste Herrenmannschaft sein, die unter der Woche dem Tabellenzweiten TSV Edesheim bei der 5:9-Niederlage erbitterte Gegenwehr leistete. Auch die chronisch erfolg- und sieglose dritte Herrenmannschaft tritt den Gang in die niedrigere Spielklasse an, lässt sich mit zahlreichen Neulingen und Wiedereinsteigern allerdings die Freude am Tischtennis trotz der zumeist deutlichen Niederlagen dennoch nicht vermiesen.